

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

### Projekt:

Eddersheimer Schule  
Am weißen Stein 3  
65795 Hattersheim/Eddersheim

### Baumaßnahme:

2. Erweiterung für die Nachmittagsbetreuung

### Leistungsverzeichnis:

Gerüstbauarbeiten DIN 18451

### Auftraggeber:

Kreisausschuss des Main-Taunus-Kreises  
Amt für Schulbau und Gebäudewirtschaft  
Am Kreishaus 1 - 5  
65719 Hofheim am Taunus

## 0.0 Inhaltsverzeichnis

1. Leistungsverzeichnis als pdf-Datei
2. Leistungsverzeichnis als d.83 Datei
3. BE-Plan
4. 5-012-d Dachaufsicht
5. 5-018-0 Ansicht mit UK
6. 5-021-0 Gerüst EG, SN A-A, F-F
7. 5-022-0 Gerüst OG, SN B-B

## 0.1 Angaben zur Baustelle

### 0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung:

Die Baustelleneinrichtungs- und Lagerfläche befindet sich südöstlich des Baufelds auf dem Sportplatz neben der Sporthalle. Der AN hat vorab den geplanten Aufstellungsort seiner Container, Materiallager, Geräte usw. mit der Bauleitung abzustimmen. Ein Wasch- und Toilettenwagen wird vom AG auf der Baustelleneinrichtungsfläche eingerichtet. Die Baustelleneinrichtungsfläche wird vom AG mit einem Bauzaun abgeschlossen.

Die Zufahrt erfolgt von der Straße "Am weißen Stein" links hinter der Sporthalle zum Baustellengelände. Die Zufahrt ist gleichzeitig Feuerwehrezufahrt und ist immer freizuhalten.

**Zu Schulbeginn zwischen 7.30 und 8.30 Uhr und Schulende zwischen 12.30 und 13.30 Uhr ist mit erhöhtem Verkehrsaufkommen durch Fahrräder, PKW und Schulbusse zu rechnen.** Zu dieser Zeit dürfen keine Schwertransporte die Straße "Am weißen Stein" befahren und es sollten möglichst keine Anlieferungen stattfinden. Anlieferungen durch Schwertransporte sind so zu organisieren, daß keine Gefährdungen für die Schulkinder und keine Blockaden des Verkehrs entstehen.

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

Alle Arbeiten sind vor Aufnahme mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Vereinbarte Arbeitsaufnahmen und Zeiten sind einzuhalten.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immisionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen:  
keine

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse:

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um einen zweigeschossigen Schulerweiterungsbau, der auf eine Länge von ca. 11 m an das Bestandsgebäude angeschlossen wird. Der Anbau hat eine polygonale Form mit Außenabmessungen von ca. 45 x 30 m und einer Grundfläche von rund 800 m<sup>2</sup>. Die fertige Gebäudehöhe beträgt ca. 8,50 m. Das Gebäude wird im wesentlichen aus KS-Mauerwerk und Stahlbeton errichtet. Das Baugrundstück ist weitgehend eben.

Im Erdgeschoss befinden sich 2 Gruppenräume, Personal- und Büroraum, Technik- und Nebenräume sowie Toiletten. Der vorhandene Speisesaal und die Küche werden erweitert.  
Im Obergeschoss sind 5 Gruppenräume, Technikräume, Lager- und Putzräume sowie Toiletten.

Der Erweiterungsbau wird im Passivhausstandard realisiert. Der Energieverbrauch darf 15 kWh/m<sup>2</sup>a nicht überschreiten. Wesentliche Merkmale sind die Wind- und Luftdichtigkeit, sowie die lückenlos gedämmte Außenhaut des gesamten Gebäudes. Aus diesem Grund hat der Einbau und die Verarbeitung aller beschriebenen Bauteile und Maßnahmen besonders sorgfältig und exakt den Vorgaben entsprechend zu erfolgen. Die Luftdichtigkeit des Gebäudes wird durch einen "Blower-Door-Test" geprüft. Die endgültige Abnahme aller Rohbau-, Fassaden- und Dachbauteile einschließlich haustechnischer Durchdringungen erfolgt erst nach dem erfolgreichen Test.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen:

Die Eddersheimer Schule ist während der Bauarbeiten in vollem Betrieb. In den benachbarten Schulgebäuden findet während der Bauzeit Schulunterricht statt.

Dem Auftragnehmer obliegt die allgemeine Verkehrs-Sicherungspflicht und die Einhaltung und Überwachung der Unfallverhütungs-Vorschriften auf der Baustelle, einschl. der Zufahrt, bis zur Fertigstellung seiner letzten Arbeit und Räumung seiner Einrichtungen. Hierbei ist eine besondere Sorgfaltspflicht gegenüber Schülern zu beachten.  
Die Anfahrt von der Rückseite (Küchenanlieferung) ist verboten.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen:

In den beiliegenden Plänen sind Feuerwehruzufahrten, Sammelplätze und Feuerwehrebewegungsflächen eingetragen. Die dort dargestellten Zufahrten und Flächen sind während der Baumaßnahme jederzeit freizuhalten. Eine Zufahrt verläuft auch innerhalb der BE-Fläche.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z.B. Montageöffnungen

Auf dem beiliegenden Übersichtsplan sind die vorhandenen Baustraßen auf dem Grundstück erkennbar.

0.1.7 Lage, Art, Anschlußwert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser:

Das Heranführen und Einrichten von Strom und Wasser an die Arbeitsstellen ist Sache des AN.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen, Räume:

keine

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen:  
nicht relevant

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

---

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluß, Abflußvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen:  
nicht relevant

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften:

Das Verbrennen von Abfallstoffen, Verpackungen etc. auf dem Baugelände ist nicht gestattet. Sämtlicher anfallende Bauschutt und Materialrückstände sind außerhalb des Gebäudes im Baustellenbereich umweltverträglich, vorschriftsmäßig zu sammeln und wöchentlich nach den Verwaltungsvorschriften des Landes Hessen zur Vermeidung und Entsorgung von Bauabfällen, zu entsorgen. Alle hierbei entstehenden Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. Der AN trägt die volle Verantwortung, daß alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. besondere Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall:

Die dem Auftragnehmer nach VOB obliegende Reinigung hat an jedem Freitag zu erfolgen. Ausnahmen davon sind unter besonderen Voraussetzungen (wenig Schutt, Herkunft eindeutig, keine Behinderung anderer Arbeiten) mit der Bauleitung zu vereinbaren. Der Schutt muß abgefahren, er darf nicht auf der Baustelle gelagert werden. Nach Beendigung einer Teilarbeit und bei Arbeitsunterbrechung ist der Arbeitsbereich zu reinigen. Besonderer Wert wird auf die Reinigung der Zufahrtsstraßen während der Ausführung der Erdarbeiten gelegt. Bei Regen ist mit erhöhter Verschmutzung und demzufolge mit einer täglichen Reinigung zu rechnen.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten o. ä.:

Die Eddersheimer-Schule ist während der Bauarbeiten in vollem Betrieb. Während der Unterrichtsstunden darf die Lärmbelästigung durch die Baustelle ein zumutbares Maß nicht überschreiten, der Schulunterricht muss uneingeschränkt möglich bleiben.

Die Arbeiten sind so zu organisieren, dass lärmintensive Arbeiten während der unterrichtsfreien Zeiten und nicht zu frühen Morgenstunden ausgeführt werden. Die gesetzlichen Ruhezeiten sind zu beachten. Es dürfen nur geräuschgedämmte Maschinen eingesetzt und anerkannte lärmarme Arbeitsmethoden angewendet werden.

Bei der Ausführung der Arbeiten sind die notwendigen Maßnahmen zur Schallabschottung zu ergreifen, damit die Immissionswerte der TA-Lärm nicht überschritten werden. Immission im Sinne dieser Vorschrift ist das auf Menschen wirkende Geräusch, das durch Baumaschinen auf einer Baustelle hervorgerufen wird. Zu den Baumaschinen im Sinne des § 1 Abs. 2 des Gesetzes gehören auch die auf der Baustelle betriebenen Kraftfahrzeuge. Die Kosten für diese Maßnahmen sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Als Immissionsrichtwerte werden festgesetzt für innen und außen tagsüber 60 dB(A).

Staubimmission:

Es ist auf eine besonders staubarme Ausführung der Arbeiten zu achten. Dies betrifft hauptsächlich Abbruch-, Demontage- und Schleifarbeiten, sowie das Anrühren von Mörtel. Inwieweit geeignete Absaugeinrichtungen mit Staubgutbehälter einzusetzen sind, ist in den ZTV des jeweiligen Gewerkes aufgeführt.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen u. ä. im Bereich der Baustelle:

Alle notwendigen Maßnahmen zum Schutz der Nachbargebäude vor Beschädigungen, sowie Belästigungen durch vermeidbare Staub- und Lärmentwicklungen sind einzukalkulieren.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs:

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

Der AN muss die Genehmigungen für eventuell erforderliche Straßensperrungen und Absprachen mit der Stadt Hattersheim in Eigenregie durchführen und einkalkulieren. Die Baustelle ist während der gesamten Bauzeit entsprechend UVV ausreichend abzusperren und zu sichern.  
Alle Absicherungen, Absperrungen und Beleuchtungen sind in die Preise einzukalkulieren, sofern keine Position dafür vorhanden ist.

0.1.16 Im Baugelände vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen:

Die Entwässerungskanäle und sanitären Abflusseinrichtungen dürfen nicht zum Reinigen von Werkzeugen benutzt werden. Materialrückstände dürfen nicht in Abwasserkanäle geleitet werden

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste, und, soweit bekannt, deren Eigentümer:

Es sind keine Hindernisse bekannt. Zu entsorgende Einbauten werden im LV beschrieben.

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden:

Es gibt Hinweise auf Kampfmittel im Baufeld. Eine Sondierung wurde durchgeführt.

0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen

siehe Punkt 0.3

0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle:

Nicht bekannt

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten o. ä.:

nicht relevant

0.1.18 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten:

Rohbauarbeiten

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle:

Restarbeiten Rohbau

## 0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschritte, Arbeitsunterbrechungen und -beschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer:

Arbeiten außerhalb der Regelarbeitszeiten müssen von der Bauleitung genehmigt bzw. mit der Schulleitung abgestimmt sein. Lärmintensive Arbeiten können grundsätzlich schulbetriebbedingten Einschränkungen auch hinsichtlich der Ausführungszeit unterliegen; sie müssen mit Bauleitung und Schulleitung abgestimmt werden.

Der vorgesehene Ablauf der Arbeiten ist bei den Ausführungsfristen und im LV beschrieben.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen, oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen:

Die Küche ist durchgehend in Betrieb. Da über der Küchenanlieferung ein Gerüst gestellt wird, ist dort eine besonders sorgfältige Ablaufplanung erforderlich. Die Anlieferung kann nur für einen begrenzten Zeitraum gesperrt werden.

## Angebotsaufforderung

**Projekt:**            **Ed**                            **Eddersheimer Schule**  
**LV:**                **11**                                **Gerüstbauarbeiten DIN 18451**

---

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben:  
Siehe 0.3

0.2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, z.B. trittsichere Abdeckungen:  
nicht relevant

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen:  
nicht vorgesehen

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung:  
siehe 0.1.12

0.2.7 Auf- und Abbauen sowie Vorhalten der Gerüste, die nicht Nebenleistung sind:  
Siehe LV

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer:  
nicht vorgesehen

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer seine Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat:  
Siehe LV

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen:  
siehe 0.2.11

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile:  
Stoffe und Bauteile, die der Auftragnehmer zu liefern hat, die also in das Bauwerk eingehen, müssen ungebraucht sein. Wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe gelten als ungebraucht, wenn sie für den jeweiligen Verwendungszweck geeignet und aufeinander abgestimmt sind.

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen:  
Verwendete Dämmmaterialien dürfen grundsätzlich nur aus FCKW-freien Treibmitteln hergestellt sein. Die Verwendung von Baustoffen und Bauteilen, die gesundheitsschädliche Dämpfe, z.B. Formaldehyd, PCB etc. ausscheiden, sind unzulässig. Für das Inverkehrbringen von Bauprodukten sind die gesetzlichen Regelungen des europäischen und nationalen Gefahrstoffrechts zu beachten. Der Schutz der unmittelbaren Umwelt einer baulichen Anlage gehört zu den wesentlichen Anforderungen der europäischen Bauproduktenrichtlinie [Ri 25]. Danach dürfen nur Bauprodukte in Verkehr gebracht werden, wenn die daraus errichteten baulichen Anlagen auch die aus Hygiene, Gesundheits- und Umweltschutz resultierenden Anforderungen erfüllen.

0.2.13 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise:  
Eignungs-, Konformitäts- und Gütenachweise und Zulassungszertifikate sind für alle Systeme, Stoffe und Bauteile unaufgefordert vor dem Einbau zu übergeben. Vor dem Einbau der Stoffe ist die Frostsicherheit nachzuweisen. Alle eingebauten Materialien müssen für die Verwendung in Deutschland uneingeschränkt zugelassen sein und das CE Zeichen tragen. Besondere Bemusterungen werden über entsprechende Positionen abgerechnet.

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

Für das Inverkehrbringen von Bauprodukten sind die gesetzlichen Regelungen des europäischen und nationalen Gefahrstoffrechts zu beachten. Der Schutz der unmittelbaren Umwelt einer baulichen Anlage gehört zu den wesentlichen Anforderungen der europäischen Bauproduktenrichtlinie [Ri 25]. Danach dürfen nur Bauprodukte in Verkehr gebracht werden, wenn die daraus errichteten baulichen Anlagen auch die aus Hygiene, Gesundheits- und Umweltschutz resultierenden Anforderungen erfüllen.

Eignungs- und Gütenachweise sind dem AG von allen zu liefernden Stoffen vor Bestellung vorzulegen und sind entsprechend vom AG freigeben zu lassen.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen bzw. müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind:  
keine Angaben

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung bzw. bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten:  
Der Bauleitung sind die Transport- und Entsorgungsnachweise vorzulegen.  
Insbesondere bei der Entsorgung von Abfällen erfolgt ohne einen entsprechenden Entsorgungsnachweis in Form von Deponie/Wiegescheinen keine Vergütung.  
Entsorgungskosten einschließlich Transportkosten sind grundsätzlich vom Auftragnehmer in die Einheitspreise miteinzukalkulieren.

0.2.16 Art, Menge, Gewicht der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, Ort (genaue Bezeichnung) und Zeit ihrer Übergabe:  
Nicht vorgesehen

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt:  
Der AG stellt keinerlei Hilfe oder Arbeitskräfte zur Verfügung. Es gelten die Bestimmungen gem. VOB Teil C DIN 18299 ff. Weitere Regelungen sind im Einzelfall in den gewerkespezifischen ZTV vereinbart.

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer:  
Das Gerüst wird von verschiedenen anderen Unternehmern genutzt. Der AN muss sein Gerüst nach Baufortschritt umbauen.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für die Gebäudeautomation:  
Nicht vorgesehen

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme  
Nicht relevant

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Gewährleistungsansprüche für maschinelle und elektrotechnische/elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluß auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat (vergleiche B § 13 Nr 4, Abs. 2), durch einen besonderen Wartungsvertrag:  
Nicht vorgesehen

0.2.21 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen:  
Bei Abrechnung nach Stück gelten die Einheitspreise auch bei Maßänderungen bis 5 cm.  
Bei der Abrechnung erfolgt der Mengennachweis durch Abrechnungspläne nach Planmaßen. Dabei muß jedes Maß in den Abrechnungsplänen klar erkennbar und nachprüfbar sein, gegebenenfalls müssen fehlende Maße handschriftlich ergänzt werden.  
Abrechnungspläne sind gemeinsam mit einer Massenzusammenstellung einzureichen. Positionen, die als

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

Stück oder Pauschale abgerechnet werden, sind in den Abrechnungsplänen durch handschriftlichen Eintrag der Positionsnummer zu kennzeichnen.

Ein vom Auftragnehmer örtlich erstelltes Aufmaß, das nicht gemeinsam mit der Bauleitung aufgemessen wurde, kann bei Nichtnachvollziehbarkeit als Abrechnungsgrundlage zurückgewiesen werden. Grundsätzlich werden gemeinsame Aufmäße angestrebt.

Rechnungen (auch Abschlagsrechnungen) die nicht über die vorgeschriebenen, vollständigen Unterlagen verfügen, können nicht bearbeitet werden.

### 0.3 Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit:

#### 0.3.1. Sicherheits- und Gesundheitsschutz

Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator wird durch den AG gestellt. Er übt gegenüber allen am Bau Beteiligten eine beratende Funktion aus. Seinen Anweisungen und Auflagen ist Folge zu leisten. Der SiGe-Plan wird auf der Baustelle vorgehalten. Die Auftragnehmer werden in die Sicherheitseinrichtungen eingewiesen. Der SiGeKo überwacht die Einhaltung der Baustellenverordnung, der Arbeitsschutz- und der Unfallverhütungsvorschriften. Die Tätigkeit des SiGeKo befreit den Auftragnehmer nicht von seiner Abstimmungspflicht mit anderen Unternehmen bzw. Nachunternehmern entsprechend § 6 der Unfallverhütungsvorschriften. Die Verantwortungsbereiche des verantwortlichen Bauleiters nach LBO bzw. Der vom Auftragnehmer zu benennenden Fachbauleiter bleiben uneingeschränkt bestehen.

Vor Beginn seiner Arbeiten hat der Auftragnehmer (auch für seine Subunternehmer) für den Auftraggeber kostenlos Gefahrstoffdatenblätter, Geräteprüfbescheinigungen, Betriebs- und Montageanweisungen und Gefährdungsanalysen einzureichen und auf der Baustelle vorzuhalten.

Der Unternehmer hat die Ersthelfer schriftlich und mit Nachweis zu benennen.

Als Erste-Hilfe-Raum wird jeweils ein Aufenthaltscontainer genutzt.

0.3.1.1 Auf Aufforderung hat der Auftragnehmer über den Personal- bzw. Geräteeinsatz, sowie über die Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen und den Arbeitsfortschritt in geeigneter Form zu berichten. Besondere Vorkommnisse wie z.B. Unfälle oder Schadensfälle sind dem SiGeKo umgehend schriftlich anzuzeigen.

0.3.1.2 Die Beschäftigten des Auftragnehmers müssen für die ihnen übertragenen Arbeiten geeignet sein. Personen, die gegen Arbeitsschutz- bzw. Unfallverhütungsvorschriften verstoßen, oder den Hinweisen des SiGeKo nicht Folge leisten, sind gegebenenfalls abzurufen und zu ersetzen.

0.3.1.3 Der Auftragnehmer hat bei der Vergabe an Nachunternehmer seiner Abstimmungspflicht entsprechend § 6 der Unfallverhütungsvorschriften nachzukommen.

#### 0.3.2 Arbeitssicherheit

##### 0.3.2.1 Allgemein

Der Auftragnehmer hat sein Personal regelmäßig in Bezug auf die einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften zu unterweisen. Es ist von ihm ein Fachbauleiter zu benennen.

##### 0.3.2.2 Persönliche Schutzausrüstungen

Der Auftragnehmer hat die erforderliche persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen (UVV § 4) und dafür Sorge zu tragen, dass diese auch benutzt wird.

##### 0.3.2.3 Arbeitsmedizinische Vorsorge

Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass in Bereichen, in denen Arbeiten mit gesundheitsschädigenden Einwirkungen ausgeführt werden, nur Personal eingesetzt wird, das dazu geeignet ist und durch arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen überwacht wird. Der Nachweis hierfür muss dem SiGeKo auf

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

Verlangen vorgelegt werden.

### 0.3.2.4 Montagearbeiten

Für umfangreiche Montagearbeiten muss an der Baustelle eine schriftliche Montageanweisung vorliegen, die folgende Angaben enthalten muss:

- Die Gewichte der Teile
- Das Lagern der Teile
- Die Anschlagpunkte der Teile
- Das Anschlagen der Teile an Hebezeuge
- Das Transportieren und die beim Transport einzuhaltende Transportlage
- Das Erstellen der zu Montage erforderlichen Hilfskonstruktionen
- Die Reihenfolge der Montage und das Zusammenfügen der Teile
- Die Tragfähigkeit der einzusetzenden Hebezeuge
- Maßnahmen zur Gewährleistung der Tragfähigkeit und Standsicherheit von Bauwerk und Bauteilen, auch während der einzelnen Montagezustände
- Art und Lage der erforderlichen Arbeitsplätze und Verkehrswege
- Art der Absturzsicherung und die dazu erforderlichen Arbeitsschritte und Maßnahmen
- Sicherung des Gefahrenbereiches unterhalb der Montagestelle vor herabfallenden Gegenständen.

Für kleinere Montagearbeiten ist eine Montageanweisung, in der die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen sowie die zum Einsatz kommenden Maschinen, Geräte und Werkzeuge erkennbar sind, zu erstellen. Die Montageanweisung ist dem SiGeKo rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten vorzulegen.

### 0.3.2.5 Hochgelegene Arbeitsplätze und Verkehrswege

Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass Arbeitsplätze und Verkehrswege mit mehr als 5 m Absturzhöhe erst benutzt werden, wenn die Sicherheitseinrichtungen bzw. -maßnahmen gegen Abstürzen überprüft

worden sind. Gefahrenbereiche unterhalb hochgelegener Arbeitsplätze sind abzusperren.

### 0.3.2.6 Elektrische Anlagen

Wenn Arbeiten in der Nähe von unter Spannung stehender aktiver Teile elektrischer Anlagen erforderlich werden und ein Freischalten nicht möglich ist, sind die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen mit dem SiGeKo festzulegen.

### 0.3.2.7 Baumaschinen, Geräte

Der Auftragnehmer darf nur solche Maschinen und Geräte auf die Baustelle bringen, die die vorgeschriebenen Sicherheitsprüfungen aufweisen. Auf Anforderung sind die Prüfbescheinigungen dem SiGeKo vorzulegen. Der Standort von ortsfest gebundenen Maschinen ist mit der Bauleitung im Einvernehmen mit dem SiGeKo abzustimmen.

### 0.3.2.8 Gerüste

Der Auftragnehmer hat die Brauchbarkeit der von ihm eingesetzten Arbeits-, Schutz- und Traggerüste nachzuweisen und die Betriebssicherheit zu überwachen. Jeder Benutzer von Gerüsten hat diese auf den ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen und diesen zu erhalten. Veränderungen am Gerüst dürfen nur vom Gerüstersteller vorgenommen werden. Freigegebene Gerüste sind am Treppenaufgang zu kennzeichnen.

### 0.3.2.9 Abbrucharbeiten

Die hierfür erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen sind mit der Bauleitung und dem SiGeKo festzulegen. Der Auftragnehmer hat das Betreten von Gefahrenbereichen auszuschließen. Es ist eine schriftliche Abbrucharweisung nach den Vorgaben der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft zu erstellen.

### 0.3.2.10 Vorbeugende Maßnahmen Brandschutz und Gefahrenstoffe

Leicht entzündliche oder selbstentzündliche Stoffe dürfen nur in Mengen, die für den Fortschritt der Arbeiten



## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

erforderlich sind, auf der Baustelle vorgehalten werden. Es sind hierfür geeignete Löscheinrichtungen bereitzustellen. Brandgefährdete Bereiche sind zu kennzeichnen.

Bei feuergefährlichen Arbeiten ist ein Brandschutzbeauftragter durch das Gewerk zu benennen, der folgende Aufgabe hat:

- Vorhalten von Löschmitteln
- Kontrolle nach Fertigstellung
- Brandwache falls erforderlich

### 0.3.3. Arbeitsstätten

#### 0.3.3.1 Unterkünfte, soziale Anlagen usw.

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Vorgaben der Arbeitsstättenverordnung, insbesondere die in Bezug zu Baustellen stehenden Kapitel, umgesetzt werden. Der Auftragnehmer hat auf der Baustelle Mittel und Einrichtungen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften zu unterhalten (Arbeitsstättenverordnung §§ 39, 49). Wohn- und Schlafcontainer können nicht aufgestellt werden.

#### 0.3.3.2 Sauberkeit, Hygiene

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die von ihm genutzten Bereiche in einem ordentlichem Zustand zu halten.

#### 0.3.3.3 Alkohol, Drogen, Rauchen

Der Auftragnehmer hat Personen, bei denen der begründete Verdacht auf Alkohol- oder Drogenmissbrauch besteht, unverzüglich von der Baustelle abziehen. Die Bauleitung und der SiGeKo sind berechtigt, solche Personen von der Baustelle zu verweisen. Im Gebäude besteht Rauchverbot!

## 0.4 Baustellenordnung

Die nachstehende Baustellenordnung soll einen störungsfreien Bauablauf ermöglichen und die Sicherheit für Beschäftigte und Anlagen gewährleisten. Sie enthält Regelungen zur Organisation, Koordination und Überwachung des Baustellenbetriebes.

Ihre Einhaltung ist Bestandteil der Vertragserfüllung. Zur Baustelle gehören außer dem Baugrundstück auch angrenzende Bereiche, die durch den Baustellenbetrieb beeinträchtigt werden können.

### 0.4.1 Allgemeines

#### 0.4.1.1 Arbeitszeiten:

Die Regelarbeitszeit ist von 7:00 bis 19:00 Uhr. Samstagsarbeit ist generell erlaubt. Die Bauleitung muss mindestens 3 Tage vorher informiert werden. Bei der Durchführung von Mehr- bzw. Nacht-, Feiertags- und Sonntagsarbeit hat der AN die erforderlichen Genehmigungen selbstständig und rechtzeitig einzuholen und die erforderlichen Stellen zu informieren.

#### 0.4.1.2 Werbung:

Ein Anbringen von Werbeflächen oder Werbeträgern ist nicht gestattet. Dies betrifft insbesondere den Bauzaun und das Außengerüst.

## 0.5 Kalkulationshinweise

### 0.5.1 Allgemeines

Die in den "Vorbemerkungen" aufgeführten Bedingungen sind Bestandteil des Leistungsverzeichnisses, auch wenn in den einzelnen Positionen des Leistungsverzeichnisses nicht nochmals besonders darauf hingewiesen wird. Die entsprechenden Kosten sind also in die Einheitspreise einzukalkulieren. Alle

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

anzubietenden Preise beinhalten die fix und fertige Arbeit einschl. aller Nebenleistungen und Transport zur Verwendungsstelle am Bau. Einzurechnen sind weiterhin: Sämtliche erforderlichen Arbeiten für Befestigungen aller Art. Mitlieferung aller für die komplette Ausführung der Arbeiten erforderlichen Klein-, Hilfs-, Verbindungs- und Befestigungsmaterialien, sofern hierfür keine besonderen Positionen vorgesehen sind.

Es wird keine Transporthilfe gestellt. Ein Bauaufzug ist nicht vorhanden.

Alle Kosten für technische Bearbeitung, Ausführungsüberwachung, Fracht, Verpackung, Versand, Transport, Zwischenlagerung usw. Sämtliche zur Verankerung notwendigen Löcher in Beton oder Mauerwerk hat der Bieter selbst herzustellen. Die Kosten hier für sind einzurechnen. Alle Löcher oder sonstigen Aussparungen müssen gebohrt oder gefräst werden.

Baustelleneinrichtungsteile, die der AN über den in den Positionen beschriebenen Umfang hinaus für seine Arbeiten als notwendig erachtet werden nicht gesondert vergütet, sondern sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Meterisse aus Kunststoffmarkern sind in allen Ebenen vorhanden.

### 0.5.2 Sprache:

Schriftwechsel, Planbeschriftung und Sprache bei sämtlichen Verhandlungen erfolgen in Deutsch. Der verantwortliche Bauleiter und der Polier/Vorarbeiter des AN auf der Baustelle müssen der deutschen Sprache mächtig sein.

### 0.5.3 Bauleiter des AN:

Der Bauleiter und der Polier des AN müssen dem AG rechtzeitig mitgeteilt werden. Ein Wechsel des Bauleiters ist nur mit Begründung und Zustimmung des AG möglich. Sollte in Ausnahmefällen ein personeller Wechsel erforderlich sein, ist dies der Bauleitung mindestens zwei Wochen im Voraus anzukündigen und ein Übergabegespräch mit der Bauleitung zu organisieren. Der Bauleiter muss je nach Bauzustand mindestens zweimal wöchentlich und auf Anforderung des AG oder des Architekten auf der Baustelle zur Verfügung stehen.

### 0.5.4 Bautagesberichte

Vom AN sind arbeitstäglich Bautagesberichte zu erstellen, zu unterschreiben und der Bauleitung des AG wöchentlich zu übergeben.

Diese müssen enthalten:

- Datum, Temperatur, Wetter
- Mitarbeiterzahl auf der Baustelle
- Einsatzort
- Beschreibung und Verortung der ausgeführten Arbeiten
- Besondere Vorkommnisse in Bezug auf Bauunterbrechung, Ausführungsänderungen, Lieferungen von Subunternehmern, Abbau von Vorhaltungseinrichtungen und Großgeräten usw.

In den Tagesberichten dürfen keine Angaben zu Behinderungen oder Tagelohnarbeiten aufgenommen werden. Eventuelle Eintragungen gelten als nicht geschrieben. Diese sind als gesonderte Tagelohnzettel der Bauleitung zu übergeben.

### 0.5.5 Baubesprechungen:

Während der Bauzeit finden wöchentlich Baubesprechungen auf der Baustelle statt. Der Bauleiter des AN ist nach Aufforderung zur Teilnahme verpflichtet.

### 0.5.6 Terminplan:

Der Auftragnehmer hat einen Terminplan für seine Planungs- und Bauleistungen zu erstellen und der Bauleitung gemäß Punkt 0.6 Ausführungsfristen vorzulegen. Sollten aufgrund äußerer Umstände

## Angebotsaufforderung

<b>Projekt:</b>	<b>Ed</b>	<b>Eddersheimer Schule</b>
<b>LV:</b>	<b>11</b>	<b>Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>

---

Terminverschiebungen erforderlich werden ist der Terminplan entsprechend fortzuschreiben und der Bauleitung vorzulegen. Der finanzielle Aufwand ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

### 0.5.7 Baustelleneinrichtungsplan:

Der Auftragnehmer hat den Baustelleneinrichtungsplan des AG mit seinen Einrichtungsgegenständen zu ergänzen und der Bauleitung gemäß Punkt 0.6 Ausführungsfristen vorzulegen. Die Flächennutzung muss mit den anderen auf der Baustelle tätigen Gewerken abgestimmt werden.

Der Plan muss je nach der zu erbringenden Leistung umfassen: Lagerflächen für Baumaterialien, Werkzeuge und Maschinen, Standorte für Abfall- und Entsorgungscontainer, Zugangswege, Bautakte und Montageeinrichtungen. Der finanzielle Aufwand ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

### 0.5.8 Pläne:

Die Pläne werden als pdf- und auf Wunsch als dwg-Datei zur Verfügung gestellt.

### 0.5.9 Nebenleistungen

Nebenleistungen gem. Abschnitt 4.1 aller ATV werden nicht gesondert vergütet sondern sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

## 0.6 Ausführungsfristen

Der AN hat für die fristgerechte Fertigstellung seiner Bauleistungen ausreichend Personal einzusetzen.

Planung, Materialbestellung	ab schriftlicher Auftragserteilung
Gerüstaufbau	20 Kalendertage nach Abruf
Standzeit und Umbauten (nach Abruf)	140 Kalendertage
Gerüstabbau	nach Abruf

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	<b>Gerüstbauarbeiten nach DIN 18451</b>			
1.1.	<b>Gerüste an senkrechten Außenflächen</b> <p>Für die Ausführung und Abrechnung der Leistungen gelten die Bestimmungen der DIN 18451 sowie die Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaft. Alle evtl. erforderlichen Genehmigungen, statischen Berechnungen einschließlich Prüfgebühren sind vom Auftragnehmer zu erbringen. Dafür entstehende Kosten sind mit dem Einheitspreis abgegolten, falls keine Positionen vorhanden sind.</p> <p>Die Standfläche der Gerüste liegt im unbefestigten Außenbereich auf der Arbeitsraumverfüllung, OK = ca. 30 unter OKFF. Unterlegmaterial zur sicheren Aufstellung der Gerüste (Holzbohlen, Kanthölzer) ist in die Einheitspreise einzurechnen. Teile des Gerüsts werden auf einem Balkon im 1. Obergeschoss errichtet.</p> <p>Der Auftragnehmer übernimmt die volle Haftung für sämtliche Personen- und Sachbeschädigungen, die auf eine Nichtbeachtung der Vorschriften zurückzuführen sind.</p> <p>Bei der Kalkulation sind die in den Vortexten und nachfolgend genannten besonderen Umstände der Baustelle zu beachten. Soweit möglich sind für die Erschwernisse besondere Positionen ausgewiesen.</p> <p>Die Zufahrten zur Baustelle sind in 0.1 Angaben zur Baustelle beschrieben. Es können nicht alle Gerüststellflächen direkt angefahren werden. Es ist mit Transportwegen zu Fuß bis zu 35 m zu rechnen.</p> <p>Vom Gerüst aus sollen folgende Arbeiten erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Dachfangerüst für die Dachabdichtungsarbeiten</li><li>• Montagegerüst für die Fenster und Fassadenelemente</li><li>• Arbeitsgerüst für das Anbringen einer vorgehängten Fassade und eines Wärmedämmverbundsystems</li><li>• Anbau einer Stahlkonstruktion vor dem Balkon</li></ul> <p>Es wird erforderlich, das Gerüst zwischen den Arbeitsgängen umzubauen und zu verändern. Im Wesentlichen müssen die Auslegerkonsolen rückgebaut werden. Weiterhin muss eine Umankerung auf die durch den Fassadenbauer gesetzten Gerüsthülsen erfolgen.</p> <p>Das Gebäude wird teilweise mit einem ca. 25 - 35 cm dicken Wärmedämmverbundsystem bekleidet. Das WDVS befindet sich nur auf einer kleinen Fläche im Erdgeschoss. Dort ist das Gerüst freitragend zu montieren</p>			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Eddersheimer Schule  
**LV:** Ed 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Der Rest wird mit einer bis zu 33 cm starken vorgehängten Fassade aus Wärmedämmung und Faserzementplatten verkleidet.

Befestigungsuntergrund ist Stahlbeton und KS-Mauerwerk

Gerüst für WDVS:

Abstand Gerüststiele zum Rohbau ca. 40 - 50 cm, Innengeländer, oberer Abschluss mit Konsole und Dachfanggerüst

Gerüst für vorgehängte Fassade:

Abstand Gerüststiele zum Rohbau ca. 52 cm, 2 Lagen Konsolen, 3 Lagen Innengeländer, oberer Abschluss mit Dachfanggerüst. Abstand Vorderkante Konsolen ca. 20 cm zum Rohbau.

Die Innengeländer werden nicht in allen Ebenen montiert, sondern nur dort, wo eine Absturzgefahr besteht.

### 1.1.10. Gerüststatik für alle Abweichungen von der Regelausführung

Statische Berechnung für alle in diesem Leistungsverzeichnis enthaltenen Gerüstteile einschließlich der Verankerung, bei denen von der Regelausführung nach der Aufbau- und Verwendungsanleitung des Herstellers, bzw. DIN 4420-1 "Schutzgerüste" oder der DIN 4420-3 "Ausgewählte Gerüstbauarten und ihre Regelausführungen" oder der DIN EN 1004 "Fahrbare Arbeitsbühnen" abgewichen wird. Der Umfang ist mit der Bauleitung abzustimmen. Die Berechnung ist 2 Wochen vor Gerüstaufbau beim AG einzureichen.

1,000 psch

.....

### 1.1.20. Gerüst EN 12810-1 - 4 D -SW09 - H1 - A - LS

Standgerüst als Flächen- und Fassadengerüst für die Außenfassade mit bauaufsichtlicher Zulassung, herstellen, vorhalten und wieder abbauen.

Gerüstverankerung in den Außenwandflächen aus Stahlbeton und Kalksandsteinmauerwerk nach Wahl des AN. Gerüst mit vorlaufendem Seitenschutz.

4 Lastklasse 4 (siehe Tabelle 3 DIN EN 12811-1)

D Fallversuche auf Belagfläche

(D = mit Fallversuch bemessen, N = ohne...)

SW09 Breitenklasse (siehe Tabelle 1 DIN EN 12811-1)

hier 0,90 m

H1 Klasse der Durchgangshöhe (siehe Tabelle 2 DIN EN 12811-1)

A ohne Bekleidung

LS mit Leitergang

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 **Gerüstbauarbeiten DIN 18451**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(LA = Leiter, ST = Treppe, LS = mit beiden)			
	<p>Einrüstung als Arbeits- und Schutzgerüst für Fenster- und Sonnenschutzmontage, Dachdecker- und Fassadenbekleidungsarbeiten, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Standfläche waagrecht auf Gelände, über Lastverteiler belastbar, alle Gerüstlagen genutzt, alle Lagen außenseitig mit Bordbrettern Gebäudehöhen bis 8,50 m über Gelände.</p> <p>Die oberste Gerüstlage soll auf OK Betonattika liegen. Dazu sind Fußspindeln mit einem Spindelweg von ca. 50 cm einzukalkulieren. Alternativ kann ein Ausgleichsrahmen eingesetzt werden. Auf dieser Höhe wird auch eine Konsole montiert. Der Dachdecker überbaut die Konsole mit einer OSB-Platte für die Attika. Wichtig ist, dass die Konsole und die Gerüstböden noch abgebaut werden können.</p> <p>Abstand Außenkante Standrohr-Rohbau ca. 50 cm</p> <p>Für mögliche Aufsplittungen in weitere Abschnitte, ist nachfolgend eine Position für zusätzliche Anfahrten enthalten.</p>			
		980,000 m2	.....	.....
<b>1.1.30.</b>	<p><b>Zulage nicht rechtwinklige Eckausbildung</b> Zulage zur Vorposition für die Ausbildung von nicht rechtwinkligen, spitzen und stumpfen Ecken. Die entstehenden Spalte sind mit geeigneten Teilen abzudecken, so dass eine stolperfreie Begehung möglich ist. 1 Stück Ecke gilt jeweils über die volle Gerüsthöhe von ca. 8,50 m. Die Vorhaltung ist mit der Vorhaltung Fassadengerüst vergütet.</p>			
		6,000 St	.....	.....
<b>1.1.40.</b>	<p><b>Gerüst EN 12810-1 - 4 D -SW09 - H1 - A - LS Vorhaltung</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüsts Abrechnung Quadratmeter x Wochen.</p>			
		19.600,000 m2Wo	.....	.....
<b>1.1.50.</b>	<p><b>Gerüst im EG Breitenklasse SW06, freistehend</b> Gerüst exakt wie in Pos. 1.1.20 beschrieben, jedoch Breitenklasse SW06 Lastklasse 3 Mit Leitergang Das Gerüst wird unter dem Balkon und dem auskragenden</p>			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 **Gerüstbauarbeiten DIN 18451**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Obergeschoss aufgebaut. Die Arbeitshöhe bis zur Unterkante Rohdecke sollte bei ca. 2,00 m liegen. Aufbau als freistehendes Gerüst mit einer Abstützung nach hinten nach statischer Berechnung. Die Verankerung erfolgt z.B. mit Erdnägeln. Abstand zur Wand 50 cm.	270,000 m2	.....	.....
<b>1.1.60.</b>	<b>Gerüst vorhalten</b> Gebrauchsüberlassung des Gerüsts der Vorposition Abrechnung Quadratmeter x Wochen.	5.400,000 m2Wo.....	.....	.....
<b>1.1.70.</b>	<b>Gerüst vor dem Balkon, freistehend</b> Gerüst vor dem Balkon wie in Pos. 1.1.20 beschrieben, jedoch als freistehendes Gerüst mit einer Abstützung nach hinten nach statischer Berechnung. Die Verankerung erfolgt z.B. mit Erdnägeln. Abstand zum Balkon ca. 50 cm.	550,000 m2	.....	.....
<b>1.1.80.</b>	<b>Gerüst vor dem Balkon vorhalten</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüsts Abrechnung Quadratmeter x Wochen.	13.750,000 m2Wo.....	.....	.....
<b>1.1.90.</b>	<b>Gerüst auf dem Balkon im 1. OG</b> Gerüst wie in OZ. 1.1.20 beschrieben, jedoch Aufstellung auf dem Balkon im 1.Obergeschoss. In den Preis sind alle Erschwernisse und Kosten, z.B. für den Transport, Hebezeuge, Wege auf den Dachflächen usw. einzurechnen. Das Gerüst wird vor den anderen Gerüsten abgebaut und soll teilweise auf das vor dem Balkon stehende Gerüst aufgebaut werden.	270,000 m2	.....	.....
<b>1.1.100.</b>	<b>Gerüst auf dem Balkon vorhalten</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüsts Abrechnung Quadratmeter x Wochen.	5.400,000 m2Wo.....	.....	.....
<b>1.1.110.</b>	<b>Zulage Erker im 1. OG</b> Zulage für die Umbauung des im Grundriss dreieckigen Erkers im 1. OG auf der Nordwestseite. Der Erker ragt an der tiefsten Stelle ca. 90 cm aus der Fassade heraus. Er hat eine Länge von ca. 1,50 m. Das Gerüst soll dort einen Abstand von 30 cm			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vom Rohbau haben, damit das Fenster montiert werden kann. Mit zur Leistung gehören eventuelle besondere Ausführungen der Innen- und Außengeländer.			
		1,000 St	.....	.....
<b>1.1.120.</b>	<b>Vorhaltung Erker</b> Vorhaltung des vorbeschriebenen Erkers Abrechnung Stück x Wochen.			
		20,000 StWo	.....	.....
<b>1.1.130.</b>	<b>Zulage Konsole 36 cm</b> Zulage Konsole aus Metall, Auskragung ca. 0,36 m, zu den vorbeschriebenen Fassadengerüsten mit einer Auslegerbohle, innen, herstellen, vorhalten und wieder abbauen. Die Verbreiterung erfolgt im Zwischenraum des Gerüsts und der Fassade. Es ist davon auszugehen, dass die Konsolen in einem 2 - 3 separaten Arbeitsgängen vor der Montage der Fassade demontiert werden. Dieser Umstand ist in den Ein- heitspreis einzukalkulieren. Die dazu erforderlichen, separaten Anfahrten sind in einer besonderen Position erfasst.			
		280,000 m	.....	.....
<b>1.1.140.</b>	<b>Vorhaltung Konsole</b> Gebrauchsüberlassung der vorbeschriebenen Konsole bis 0,36 m Abrechnung Meter x Wochen.			
		5.600,000 mWo	.....	.....
<b>1.1.150.</b>	<b>Demontage der Konsole</b> Demontage der vorbeschriebenen Konsolen während der Gerüststandzeit auf einer Gebäudeseite. Es ist davon auszugehen, dass die Konsolen in einem separa- ten Arbeitsgang nach Montage der Fenster und vor der Monta- ge der Fassade demontiert werden. Abrechnung der zusätzlichen Anfahrtskosten in dieser Postion. Abrechnung je beauftragter Freigabe unabhängig von der Men- ge der zu demontierenden Ausleger.			
		3,000 St	.....	.....
<b>1.1.160.</b>	<b>Zulage Innengeländer</b> Zulage für ein zusätzliches Innengeländer im Zwischenraum zwischen Gerüst und Bauwerksaußenfläche herstellen, vorhalten und wieder abbauen.			
		530,000 m	.....	.....



## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.170.	<b>Vorhaltung Innengeländer</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Innengeländers Abrechnung Meter x Wochen.	10.600,000 mWo .....	.....	.....
1.1.180.	<b>Zulage Dachfanggerüst</b> Zulage für den Ausbau des vorbeschriebene Konsolgerüsts am Dachüberstand zum Fanggerüst DIN 4420 Teil 1, mit geneigtem Seitenschutz, z.B. als Netz, für eine Absturzhöhe bis 2 m. Mindestbreite DIN 4420 Teil 1, herstellen, vorhalten und wieder abbauen.	140,000 m .....	.....	.....
1.1.190.	<b>Vorhaltung Dachfanggerüst</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Dachfanggerüsts Abrechnung Meter x Wochen.	2.800,000 mWo .....	.....	.....
1.1.200.	<b>Überstieg zum Dach</b> Herstellung eines Überstiegs vom Gerüst zum Dach. Der Überstieg ist frei auskragend am Gerüst anzubringen. Der Überstieg muss bis auf die Innenkante der Betonattika reichen, damit die Dachfläche sicher erreicht werden kann. Er muss ca. 20 cm Abstand zur Oberkante der Attika haben, damit der Attikaaufbau aufgebracht werden kann. Mit zur Leistung gehören mehrere Stufen, da die Höhe des Überstiegs voraussichtlich nicht auf der Höhe einer Gerüstebene liegt.	2,000 St .....	.....	.....
1.1.210.	<b>Vorhaltung Überstieg</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Überstiegs Abrechnung Stück x Wochen.	40,000 StWo .....	.....	.....
1.1.220.	<b>Gerüsttreppe 4 Ebenen</b> Vorgebauter Podesttreppenaufstieg als gleichlaufende Treppe mit Geländer und allen dazugehörigen Bauteilen für 4 Gerüstebenen, Höhe oberste Ebene ca. 8,60 m über Gelände. Mit zur Leistung gehören die Ausgleichsstufen von der Gelände			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	höhe bis zur ersten Gerüstebene in einer Höhe von ca. 60 cm über Aufstellfläche, so dass die Treppe gefahrlos begangen werden kann.			
		3,000 St	.....	.....
<b>1.1.230.</b>	<b>Vorhaltung Gerüsttreppe</b> Gebrauchsüberlassung der vorbeschriebenen Gerüsttreppe Abrechnung Stück x Wochen.			
		60,000 StWo	.....	.....
<b>1.1.240.</b>	<b>Zulage Gerüstbrücke 5,00 m</b> Zulage für Gitterträger als Gerüstbrücke, Länge bis 5,00m zum Überbauen von Türen/Toren etc.an Gebäudezugängen. Abrechnung: 1 St = 2 Gitterträger zum Überspannen einer Öffnung bis 5 m. Aufbauen, vorhalten und wieder abbauen.			
		2,000 St	.....	.....
<b>1.1.250.</b>	<b>Vorhaltung Gerüstbrücke</b> Vorhaltung Gerüstbrücke Abrechnung Stück x Wochen.			
		40,000 StWo	.....	.....
<b>1.1.260.</b>	<b>Schutz der Küchenanlieferung</b> Schutz der Küchenanlieferung im Bestandsbau wie folgt herstellen, vorhalten und wieder abbauen: Die Küchentür hat eine Breite von ca. 1,25 m und eine Höhe von ca. 2,15 m. Sie schlägt nach außen auf. Die Tür muss in einer Breite von ca. 3,00 m und in einer Tiefe von ca. 1,50 m überspannt werden, so dass das Essen auch während der Bauzeit angeliefert werden kann. Die Plattform oberhalb der Tür muss so abgedeckt werden, dass nichts auf die Personen und Transportbehältnisse herabrieseln oder -fallen kann. Es können Überbrückungsträger in einer geeigneten Konstruktion oder andere Sondergerüstbauteile vorgesehene werden, die für eine solche Aufgabe geeignet sind.  Im beiliegenden Schnitt F ist ein Vorschlag dargestellt. Es ist möglich, im letzten Feld über dem Eingang, das Gerüst nur in einer Breite von 73 cm auszuführen. Eventuell schmalere Gerüstteile werden über die Pos. 1.1.20 abgerechnet. Der zusätzliche Aufwand ist in dieser Position einzukalkulieren.			
		1,000 St	.....	.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.1.270.</b>	<b>Vorhaltung Schutz der Küchenanlieferung</b> Vorhaltung Schutz der Küchenanlieferung Abrechnung Stück x Wochen.	20,000 StWo .....	.....	.....
<b>1.1.280.</b>	<b>Schutz der Dachfläche</b> Zulage zum Gerüst der OZ. 1.1.20 für den Schutz des Dachaufbaus auf der Dachfläche. Die Fläche ist durch Auslegen einer mind. 6 mm dicken, 2 m breiten Bautenschutzmatte zu schützen. Unter den Gerüstrahmen sind Holzbohlen zur Lastverteilung zu verlegen. Die Bautenschutzmatte ist mit einer 0,2 mm dicken PE Folie auszudecken. Beim Abbau des Gerüsts sind alle Materialien wieder zu entfernen und zu entsorgen.	10,000 m2 .....	.....	.....
<b>1.1.290.</b>	<b>Vorhaltung Dachflächenschutz</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebene Dachflächenschutzes Abrechnung Quadratmeter x Wochen.	160,000 mWo .....	.....	.....
<b>1.1.300.</b>	<b>Umankern der Gerüstflächen</b> Im Zuge der Fassadenarbeiten werden an der Fassade Gerüstdaueranker montiert. Die Leistung umfasst das demontieren der vorhandenen Anker und das Verankern an den bauseitigen Dauerankern. Die Ringösen werden bauseits zur Verfügung gestellt und sind einzudrehen. Beim Abbau des Gerüsts sind die Ringösen auszubauen und der Bauleitung zu übergeben. Die bauseits zur Verfügung gestellten Verschlussstopfen sind einzusetzen. Es ist davon ausgehen das das Umankern in mehreren Teilabschnitten erfolgt. Die Anfahrten werden in der folgenden Position separat abgerechnet.	1.500,000 m2 .....	.....	.....
<b>1.1.310.</b>	<b>Anfahrt für Umankern</b> Anfahrt für Umankern, zusätzliche Anfahrt zum Umankern des Gerüsts. Die Termine sind mit der Bauleitung abzustimmen.	2,000 St .....	.....	.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.320.	<b>Gerüstumbau</b> Versetzen des Schutzgerüsts auf der süd-östlichen Seite vor dem Eingang um ca. 75 cm zur Montage der Stahlkonstruktion.			
		100,000 m2	.....	.....
1.1.330.	<b>Anfahrt für Gerüstumbau</b> Anfahrt für Gerüstumbau der Vorposition			
		2,000 St	.....	.....
<b>Summe 1.1.</b>		<b>Gerüste an senkrechten Außenflä..</b>		.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.2.</b>	<b>Innengerüste</b>			
<b>1.2.10.</b>	<b>Gerüst Nebentreppenhaus</b> Raumgerüst mit oberer Arbeitsfläche im Nebentreppenhaus aufbauen, vorhalten und wieder abbauen. Das Gerüst wird für diverse Ausbauarbeiten an Decken und Wänden benötigt. Es wird auf einem Zwischenpodest, zwei Treppenläufen und auf einem Teil des obersten Podests aufgestellt. Die Rückwand ist schräg. Es ist eine separate An- und Abfahrt zu kalkulieren. Die beiden Treppenhausgerüste werden nacheinander aufgebaut, damit immer 1 Treppenhaus nutzbar ist. Der Aufbau erfolgt jeweils auf Abruf mit ca. 2 Wochen Vorlauf als eigene Leistung. <p> Arbeitshöhe: ca. 1,20 m über Podest und  ca. 3,20 m über Zwischenpodest.  zul. Belastung: 2,0 kN/m<sup>2</sup>  Abmessungen: L/B ca. 2,50 x 5,60/6,10 m  Gesamtfläche: ca. 15,00 m<sup>2</sup>  Wandabstand: ca. 25 cm </p>	1,000 St	.....	.....
<b>1.2.20.</b>	<b>Gerüst Nebentreppenhaus vorhalten</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüsts Abrechnung St x Woche	8,000 StWo	.....	.....
<b>1.2.30.</b>	<b>Gerüst Haupttreppenhaus</b> Gerüst im Haupttreppenhaus aufbauen, vorhalten und wieder abbauen. Das Gerüst wird für diverse Ausbauarbeiten an Decken und Wänden benötigt. Es wird auf einem Treppenlauf und auf einem Teil des obersten Podests aufgestellt. Es ist eine separate An- und Abfahrt zu kalkulieren. <p> Arbeitshöhe: ca. 1,20 m über oberem Podest  ca. 3,70 m über Laufbeginn  zul. Belastung: 2,0 kN/m<sup>2</sup>  Abmessungen: L/B ca. 0,90 x 5,50 m  Gesamtfläche: ca. 5,00 m<sup>2</sup>  Wandabstand: ca. 25 cm </p>	1,000 St	.....	.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.40.	<b>GerüstHaupttreppenhaus vorhalten</b> Gebrauchsüberlassung des vorbeschriebenen Gerüsts Abrechnung St x Woche			
		4,000 StWo .....	.....	.....
	<b>Summe 1.2.</b>	<b>Innengerüste</b>		.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** Ed Eddersheimer Schule  
**LV:** 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.3.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>			
	<p>Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn sie als solche vor ihrem Beginn ausdrücklich vereinbart worden sind (VOB/B §2,10).</p> <p>In der Regel sind für kalkulierbare Arbeiten Ergänzungs- bzw. Nachtragsangebote vor Ausführung der Arbeiten auf der Kalkulationsgrundlage des Hauptauftrages abzugeben. Die Verrechnungssätze enthalten grundsätzlich alle Zuschläge, Auslösungen, Fahr- und Wegegelder, Reisekosten, usw. Im Umfang der VOB/B § 15,1 Ziffer (2).</p> <p>Es wird nur die Arbeitszeit auf der Baustelle selbst anerkannt und vergütet.</p>			
<b>1.3.10.</b>	<b>Baustellenmittellohn</b>			
	Baustellenmittellohn			
		50,000 Std	.....	.....
<b>Summe 1.3.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>			.....
<b>Summe 1.</b>	<b>Gerüstbauarbeiten nach DIN 18451</b>			.....

**Angebotsaufforderung  
Zusammenstellung**

**Projekt: Ed Eddersheimer Schule**  
**LV: 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451**

Ordnungszahl Kurztext		Betrag in EUR
1.	<b>Gerüstbauarbeiten nach DIN 18451</b>	
1.1.	Gerüste an senkrechten Außenflächen	.....
1.2.	Innengerüste	.....
1.3.	Stundenlohnarbeiten	.....
	<b>Summe 1. Gerüstbauarbeiten nach DIN 18451</b>	.....
<b>LV</b>	<b>11</b>	
1.	Gerüstbauarbeiten nach DIN 18451	.....
	<b>Summe LV 11 Gerüstbauarbeiten DIN 18451</b>	.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		..... EUR
in Höhe von 19,00 %		..... EUR
		<b>..... EUR</b>

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 24